



www.e-teaching.org

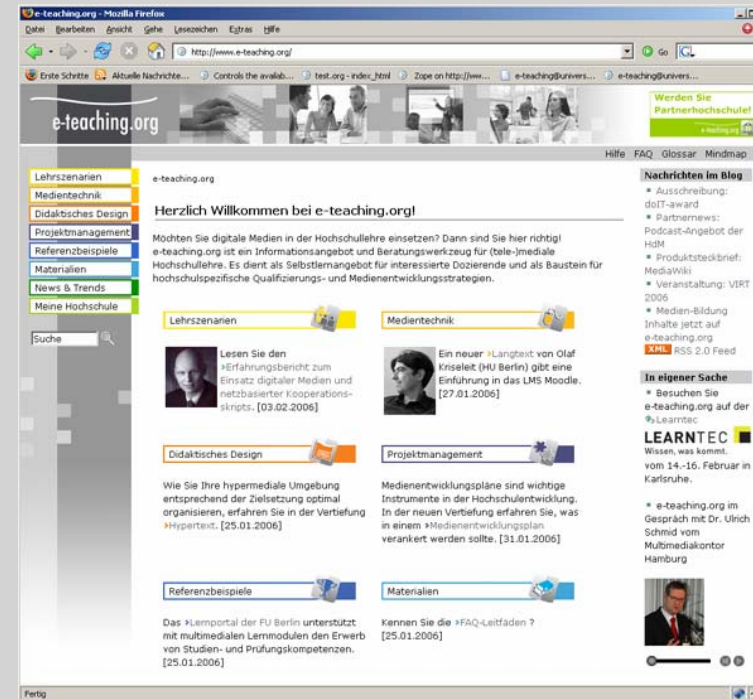


iwm Institut für Wissensmedien
Knowledge Media Research Center
kmrc

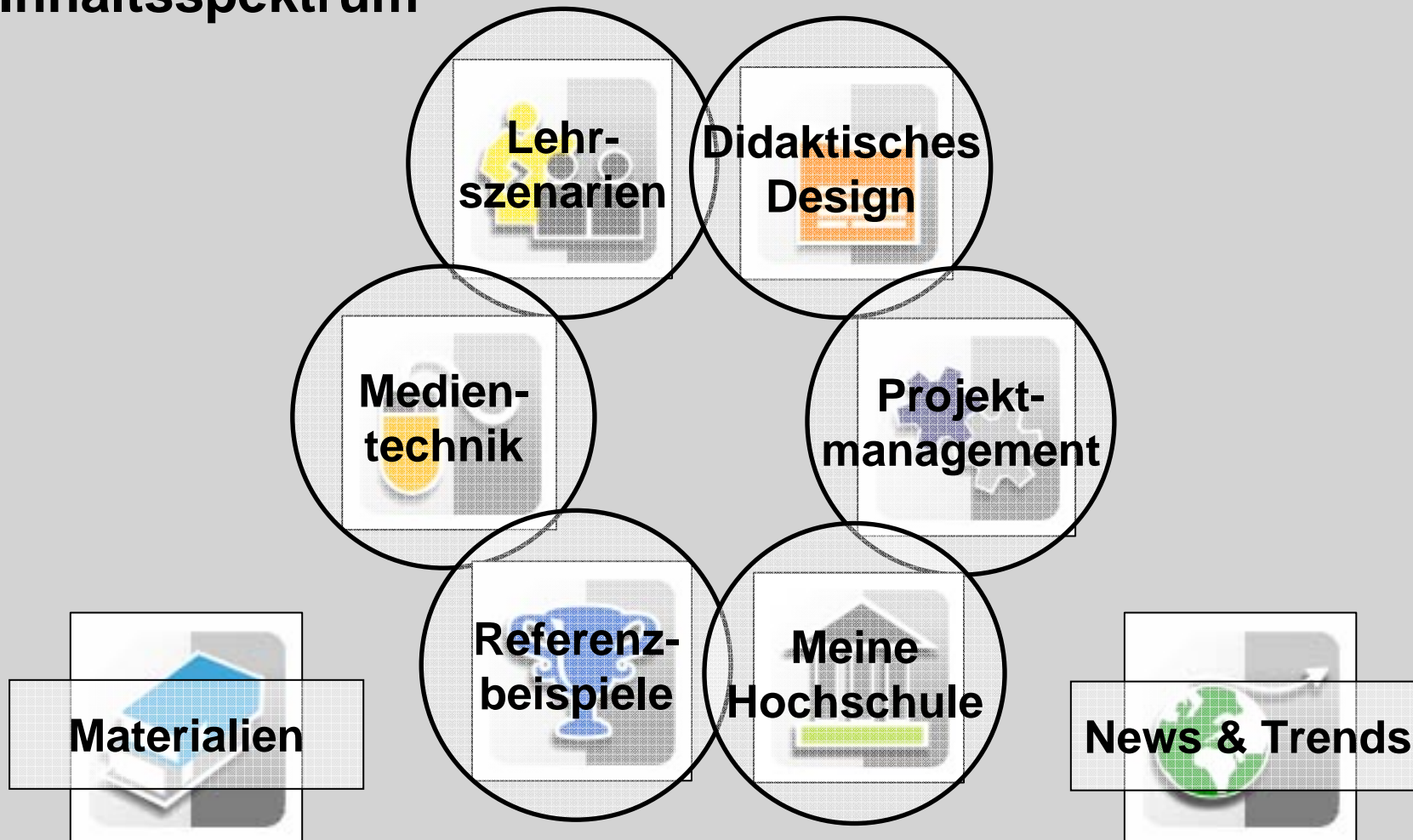
www.e-teaching.org

Entwicklung, Erprobung, Evaluation eines Qualifizierungsportals für Hochschullehrende zur Nutzung digitaler Medien in der Lehre

- zielgruppenorientiert
- niedrigschwellig
- bedarfsorientiert
- anwendungsorientiert
- Individualisierbar
- lokalisierbar
- communitybildend



Inhaltsspektrum



- Lehrszzenarien
- Medientechnik
- Didaktisches Design
- Projektmanagement
- Referenzbeispiele**
- Materialien
- News & Trends
- Meine Hochschule

Suche

e-teaching.org > Referenzbeispiele

Referenzbeispiele

"Referenzbeispiele" (examples of best practice) sind Beispiele für den Einsatz von Medien in der Lehre, die sich in der Praxis bewährt haben (Krieger 1999). Bei der Auswahl orientieren wir uns an den Kriterien der curriculare Einbindung und Übertragbarkeit. Die Beispiele sind hinsichtlich eines oder mehrerer Merkmale vorkonzipiert, um Ihnen existierende mediengestützte Lehr-/Lernarrangements zu präsentieren und eigene Ideen für Ihre Lehre zu entwickeln. Weitere Informationen entnehmen Sie den Auswahlkriterien.

Um einen zielgerichteten Zugang zu den Referenzbeispielen der folgenden Kategorien zu wählen:

Medieneinsatz:
Lehrszzenarien:
Fachbereich:
Lehrfunktion:



	Pastperfect.at
Langtitel	Ein Webprojekt zum 16. Jahrhundert
Lehrfunktion	<ul style="list-style-type: none"> • Informationsvermittlung • Wissenserarbeitung • Wissenstransfer • Motivation
Medieneinsatz	<ul style="list-style-type: none"> • Hypertext
Lehrszzenarien	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung • Übung • Seminar
Fachbereich	<ul style="list-style-type: none"> • Kunst, Design, Mediengestaltung • Geisteswissenschaften (Philosophie, Theologie, Geschichte, ...) • Gesellschafts- und Sozialwissenschaften (Soziologie, Politik, ...)
Beschreibung	<p>"pastperfect.at" schildert das Leben des 16. Jahrhunderts in Form eines avancierten und sinnlich navigierbaren Hypertextraumes, der sich delineaeren Rezeptions- und Interpretationsweisen öffnet. Im Gegensatz zur "großen Erzählung" wird ein Netzwerk von mehr als 700 "Geschichten" renommierter wie junger WissenschaftlerInnen angeboten, die neben- und miteinander Geltung haben und sowohl Politik-, Religions- und Wirtschaftsgeschichte als auch Themenfelder wie Alltag, Kultur, Wissenschaft und Gender gleichwertig miteinschließen. Die eigenverantwortliche Rezeption und (Re-)Konstruktion der Inhalte steht im Vordergrund. "pastperfect.at" bietet ein Spielfeld für "offenes" und "entdeckendes" Lernen und hat diesbezüglich Referenzcharakter, insbesondere in Bezug auf die Umsetzung einer innovativen Hypertextstruktur.</p>
Internet-Adresse	http://www.pastperfect.at
Verantwortliche Institution	Verein pastperfect, Institut für Geschichte Universität Wien, VanGoghTV
Ansprechpartner	Prof. Dr. Wolfgang Schmale, E-Mail: wolfgang.schmale@univie.ac.at

e-teaching.org

Lehrszenerarien

Medientechnik

Aufbereitung

Distribution

Datenhaltung

Kommunikation und
Kooperation

Präsentation

Lernmanagement-
Systeme (LMS)

Produkte

Didaktisches Design

Projektmanagement

Referenzbeispiele

Materialien

News & Trends

Meine Hochschule

Suche

e-teaching.org » Medientechnik

Medientechnik

Das "E" in E-Teaching steht für Elektronisch, nicht für Englisch! In dieser Rubrik befinden sich alle Informationen zur Integration digitaler Medien in den Unterricht.


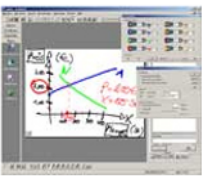
Es lohnt sich, sich zu überlegen, wie man den Unterricht qualitativ verbessern kann. Dabei geht es nicht nur um die Technik, sondern auch um die didaktische Integration.

Was ist das Ziel Ihrer multimediale Präsentation? Wie können Sie diese vereinfachen, kommunizieren und anschaulich darbieten? Wie können Sie dies tun und hilft häufig, Kosten und Aufwand zu sparen. Im Hochschulbereich hin.

In dieser Kategorie werden alle Informationen zur Kommunikation und Kooperation im E-Teaching zusammengefasst. Zu den einzelnen Themen finden Sie im Navigationsmenü.

Zu den einzelnen Themen finden Sie im Navigationsmenü.



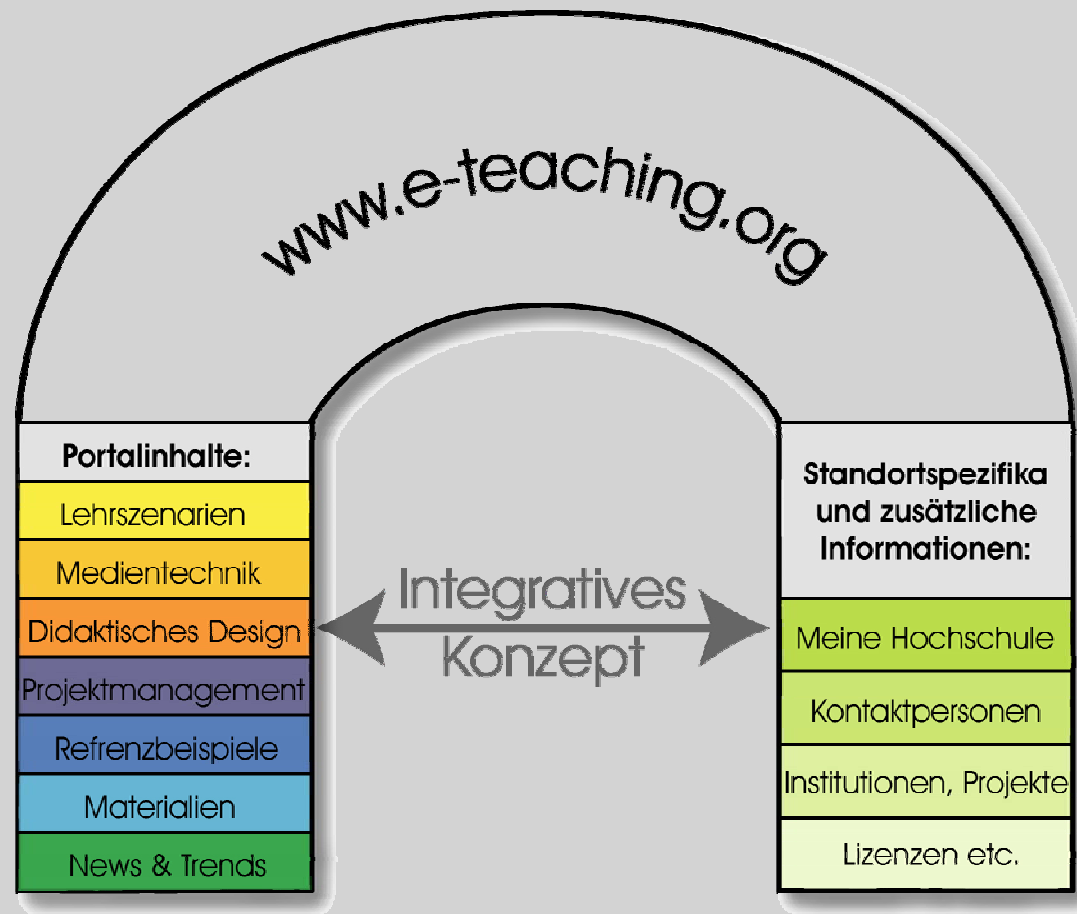
	Mimio
Einsatzgebiet	Hardware, die Aufzeichnungen an einem Flipchart oder einer Weißwandtafel (Whiteboard) als Video speichert. Demnach lässt sich Mimio in allen Bereichen einsetzen, in denen Flipcharts oder Whiteboards zum Einsatz kommen, wie z.B. im Unterricht, bei Schulungen, Konferenzen, Meetings oder Brainstorming-Sitzungen.
Beschreibung	<p>Über eine Aufnahmeleiste (Capture Bar), die an einem Whiteboard oder Flipchart befestigt ist, werden Signale der Hand oder Stifte registriert und in Echtzeit aufgezeichnet. Mimio funktioniert mit jedem handelsüblichen Whiteboard bis 1,2m * 2,4m oder Flipchart bis 1,0m * 1,2m. Mit Hilfe der dazugehörigen Software lassen sich Aufzeichnungen bearbeiten oder während der Präsentation integrierte Werkzeuge zuschalten. Das integrierte Zeichenprogramm erlaubt die Erstellung von von der Aufnahmeleiste unabhängigen Aufzeichnungen.</p>  <p>HTML Flash</p>
Vorteile	<ul style="list-style-type: none"> • Einfacher Transport, flexible Lösung, schnelle Installation • Aufnahme bis zu 10 Stunden ohne Computer möglich • Durch Kompatibilität mit Microsoft NetMeeting ist die Integration einer Videokonferenz möglich. • Viele Dateiformate werden unterstützt: Windows: JPEG, BMP, EPS, SVG, EMIs Mac: PICT, JPEG • Aufzeichnungen können als selbstablaufende EXE - Dateien abgespeichert werden. • Integrierter Taschenrechner mit Kommentarfunktion: Eingegabene Ziffern, Rechenoperatoren oder Ergebnisse werden über eine Computerstimme angesagt.
Nachteile	<ul style="list-style-type: none"> • Als Aufzeichnungssignal ist ein Surren der Stifte durch den Ultraschall zu vernehmen. Bereits leicht schwerhörige Menschen können dieses Surren nur schwer oder überhaupt nicht wahrnehmen. • Externe Bilder, Grafiken oder Videos können nicht in die Softwareanwendung importiert werden.
Beispiele	<ul style="list-style-type: none"> • Auf der Seite www.mimio.de kann die Umsetzung des Konzepts der Capture Bar auf einem virtuellen Whiteboard getestet werden.
Getestete Version	V 2.71
Hersteller	Virtual Ink Corporation (www.mimio.com)
Preis	MIMIO gibt es in 4 unterschiedlichen Ausführungen:

Umfang des Portals

HTML-Seiten	887
Langtexte	36
Bilder	1147
Produktsteckbriefe	105
Referenzbeispiele	104
Glossar	400
Literatur	492
Blögeinträge	408

Stand: Dezember 2006

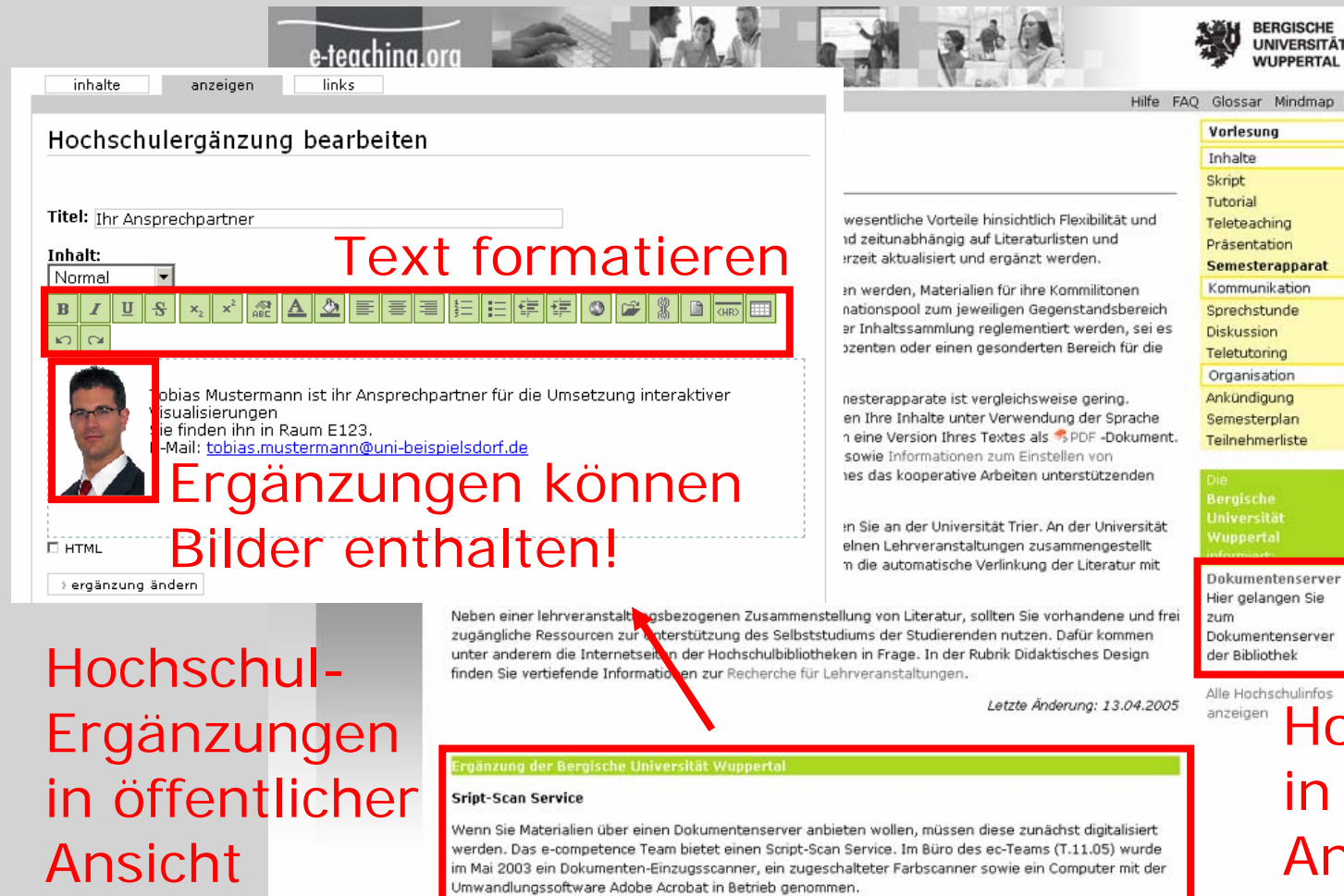
Lokalisierung der Inhalte





42 Partnerhochschulen
2 Hochschulverbände
(mit weiteren 13 HS)

Hochschullinks und -ergänzungen



Text formatieren

Ergänzungen können Bilder enthalten!

Hochschul-Ergänzungen in öffentlicher Ansicht

Hochschul-Link in öffentlicher Ansicht

Dokumentenserver

Script-Scan Service

Hilfe **FAQ** **Glossar** **Mindmap**

Vorlesung

- Inhalte
- Skript
- Tutorial
- Teleteaching
- Präsentation
- Semesterapparat**
- Kommunikation
- Sprechstunde
- Diskussion
- Teletutoring
- Organisation
- Ankündigung
- Semesterplan
- Teilnehmerliste

Die Bergische Universität Wuppertal

Dokumentenserver
 Hier gelangen Sie zum Dokumentenserver der Bibliothek

Alle Hochschulinfos anzeigen

Ergänzung der Bergische Universität Wuppertal

Script-Scan Service

Wenn Sie Materialien über einen Dokumentenserver anbieten wollen, müssen diese zunächst digitalisiert werden. Das e-competence Team bietet einen Script-Scan Service. Im Büro des ec-Teams (T.11.05) wurde im Mai 2003 ein Dokumenten-Einzugsscanner, ein zugeschalteter Farbscanner sowie ein Computer mit der Umwandlungssoftware Adobe Acrobat in Betrieb genommen.

Letzte Änderung: 13.04.2005

Communityfunktionen

- Weblog (NotizBlog), RSS-Feed
- Newsletter
- Foren
- Lokalisierung
- Visitenkarte
- Personalisierte Guided Tours
- Kontakt- & Wissensbörse
- Events

Ziele

Kooperieren
Vernetzen
Positionieren
Einsteigen

